



SEHNSUCHTSZIEL POLARKREIS EXPEDITIONSKREUZFAHRT ZUR MAGISCHEN LINIE VON 66° SÜD ZU SELTEN BESUCHTEN ANLANDUNGORTEN

Ort: Antarktis

Reisedauer: 12 Tage

Teilnehmerzahl: 70 - 116

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

Spät im antarktischen Sommer, lassen die Bedingungen mit etwas Glück eine Überquerung des südlichen Polarkreises zu. Kaum sonst ein Mensch hat seinen Fuß in diesen Gefilden auf Land gesetzt... es ist das Reich von Eis, Walen, Pinguinen und Seevögeln.

Hat schon das Wort „Polarkreis“ allein einen wunderbaren, Abenteuer versprechenden Klang, so scheint der südliche Polarkreis absolut unerreichbar. Aber spät im antarktischen Sommer, wenn der größte Teil des Eises

geschmolzen ist, lassen die Bedingungen eine Überquerung des Polarkreises mit etwas Glück zu! Und so begeben Sie sich auf dieser Reise direkt auf die Spuren der großen Antarktis-Forscher und Entdecker, denn kaum sonst ein Mensch hat seinen Fuß in diesen Gefilden auf Land gesetzt...

Inklusivleistungen

- Englischsprachiges Expeditionsteam
- Alle Landgänge, Wanderungen und Schlauchbootfahrten laut Programm abhängig von Wetter- und Eisbedingungen sowie ggf. Genehmigungserteilung
- Umfangreiches, wissenschaftlich fundiertes Vortragsprogramm an Bord
- Feste Wandergummistiefel
- Reiseliteratur
- 11 Ü: Schiff in gebuchter Kabinenkategorie
- Mahlzeiten: 11×F, 10×M, 11×A

Zusatzleistungen

Internationale Flüge	1200€
Kajak	375€
Tauchen	425€
Fotoworkshop (4 – 14 Teilnehmer)	375€
Zuschlag Dreibett-Kabine	800€
Zuschlag Zweibett-Kabine (Bullauge)	1400€
Zuschlag Zweibett-Kabine (Fenster)	1750€
Zuschlag Zweibett-Kabine Deluxe	2250€
Zuschlag Superior-Kabine	2950€

Reiseverlauf

1. Anreise Und Einschiffung

Individuelle Anreise nach Ushuaia (wir empfehlen die Anreise zwei Tage vor Einschiffung). Am Nachmittag heißt es „Herzlich willkommen an Bord“. Der Einstiegshafen liegt in der südlichsten Stadt der Erde: Ushuaia. Die pittoreske Hauptstadt Feuerlands (Argentinien), eingerahmt von der schneebedeckten Martial-Bergkette, ist zum Beaglekanal hin ausgerichtet. Dieser wurde 1834 von Kapitän Fitz Roy und Charles Darwin entdeckt. Die erste Etappe der Reise führt dann auch durch diesen wild zerklüfteten Kanal nach Osten bis zum offenen Atlantik.

Übernachtung an Bord.

2. Auf See

Kap Hoorn und die Spitze der Antarktischen Halbinsel sind ca. 1050 Seemeilen voneinander entfernt und durch die Drake-Passage getrennt. Dieser Treffpunkt der polaren und subpolaren Meeresströmungen sorgt für ein reichhaltiges Nahrungsangebot im Südatlantik. So ist es nicht verwunderlich, dass Wander-, Graukopf-, Schwarzbrauen- und Rauchiger Albatros sowie verschiedene Sturmschwalben zu Ihren

3. Unterwegs In Der Antarktis

ständigen Begleitern zählen. In der Nähe der South-Shetland-Inseln können Sie die ersten Eisberge ausmachen.

Bei guten Bedingungen Fahrt durch die enge Seepassage zwischen Robert Island und Greenwich Island. Wenn die Durchfahrt gelingt, stehen die Chancen gut für eine erste Anlandung auf Aitcho Island (South-Shetland-Inseln). Auf den South Shetlands leben unter anderem Eselspinguine, Kehlstreifenpinguine und Riesensturmvögel. Alternativ führt der Kurs südlich von Livingston Island entlang. 2 Übernachtungen an Bord.

Anlandung auf den South-Shetland-Inseln, z.B. in Hannah Point. Dort gibt es eine Vielzahl von Kehlstreifenpinguinen, Eselspinguinen und Riesensturmmöwen. See-Elefanten aalen sich am Strand. Auch der Insel Deception versuchen Sie einen Besuch abzustatten. Die hufeisenförmige Vulkaninsel umschließt einen versunkenen Krater – schon die Einfahrt in diesen Krater ist spektakulär. Das Schiff tastet sich durch eine enge Einfahrt („Neptune's Bellow“) mit steilen Felswänden auf der Südostseite der Insel in den Krater vor. Im Innern findet sich ein tiefes, natürliches Hafenbecken, welches Walfängern jahrzehntelang als Operationsbasis diente. Heute ist die verlassene Walfangstation in Whaler's Bay nur noch eine dunkle Erinnerung an diese Zeiten. Kapsturmvögel und Dominikanermöwen sowie Antarktische Raubmöwen nisten in den Ruinen.

Die Reise führt weiter nach Süden nach Cuverville Island. Die kleine Felseninsel liegt zwischen dem bergigen Antarktischen Kontinent und Rongé Island. Hier befindet sich eine große Kolonie Eselspinguine und auch Raubmöwen sind hier heimisch. Je nach Bedingungen versuchen Sie in Neko Harbour oder in der Paradiesbucht den Antarktischen Kontinent zu betreten – atemberaubende Gletschergebiete mit kalbenden Eisbergen und eisgefüllten Fjorden. Mit dem Zodiac können Sie die abgelegenen Seitenausläufer des Fjordes befahren.

Wenn es die Eisverhältnisse erlauben, fahren Sie durch den engen Lemaire-Kanal nach Petermann Island, wo Sie Adeliepinguine und Blauaugenkormorane beobachten. Auch eine Anlandung auf Pleneau Island ist geplant, wo es gute Möglichkeiten gibt, See-Elefanten anzutreffen. In diesem Gebiet begegnet man außerdem oft Buckel-, Zwerg- und Finnwalen. Geplant ist die Weiterfahrt an den Argentine Islands entlang zum Crystal Sound, südlich des Polarkreises. Die Berge ragen hier dramatisch aus dem Meer und sind über und über von Eis bedeckt. Evtl. bleibt Zeit für eine Anlandung auf

Fish Island, der südlichsten von Adeliepinguinen und Blauaugenkormoranen bewohnten Insel der Antarktischen Halbinsel. Auf Detaille Island, im Crystal Sound südlich des Polarkreises werden Sie mit etwas Glück den südlichsten Punkt der Reise erreichen.

Auf dem Rückweg nach Norden versuchen Sie, durch den atemberaubenden Neumayer-Kanal und die Gerlachestraße zu fahren. Sie erreichen die schöne Inselgruppe Melchior Islands, wo Sie die letzten Eisberge sehen und hoffentlich Seeleoparden, Krabbenfresserrobben und Walen begegnen. Gegen Mittag des 9.Tages nehmen Sie Kurs auf Ushuaia. 6 Übernachtungen an Bord.

4. Seetage

In der Drake-Passage haben Sie noch einmal die Möglichkeit, Seevögel zu beobachten und die riesigen Wanderalbatrosse zu treffen. Während der Seetage werden natürlich auch Vorlesungen an Bord angeboten. 2 Übernachtungen an Bord.

5. Ushuaia – Ausschiffung

Sie kommen morgens im Hafen von Ushuaia an. Individuelle Heimreise.

Termin	Preis
21.03.2024 – 01.04.2024	9650€
Superior Kabine, buchbar Kontaktiere uns	

Leistungen

- Englischsprachiges Expeditionsteam
- Alle Landgänge, Wanderungen und Schlauchbootfahrten laut Programm abhängig von Wetter- und Eisbedingungen sowie ggf. Genehmigungserteilung
- Umfangreiches, wissenschaftlich fundiertes Vortragsprogramm an Bord
- Feste Wandergummistiefel
- Reiseliteratur
- 11 Ü: Schiff in gebuchter Kabinenkategorie
- Mahlzeiten: 11×F, 10×M, 11×A

Keine Leistungen

- An-/Abreise; nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Treibstoffzuschlägen nach dem 1.5.16; optionale Aktivitäten; evtl. nötige Zusatzübernachtungen vor oder nach der Tour; Reisekrankenversicherung (obligatorisch); Serviceleistungen an Bord; Trinkgelder; Persönliches

Zusatzinfos

- Expeditionskreuzfahrt zum Traumziel südlicher Polarkreis
- Wilde South-Shetland-Inseln und fantastische Antarktische Halbinsel
- Später Termin: beste Chancen auf gute Eisbedingungen

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Internationale Flüge 1200 €/Person

Kajak 375 €/Person

Tauchen 425 €/Person

Fotoworkshop (4 – 14 Teilnehmer) 375 €/Person

Zuschlag Dreibett-Kabine 800 €/Person

Zuschlag Zweibett-Kabine (Bullauge) 1400 €/Person

Zuschlag Zweibett-Kabine (Fenster) 1750 €/Person

Zuschlag Zweibett-Kabine Deluxe 2250 €/Person

Zuschlag Superior-Kabine 2950 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der